



Friedrich Rückert (1788–1866)

Grammatische Deutschheit (1819)

Neulich deutshten auf Deutsch vier deutsche Deutschlinge deutschend,
sich überdeutschend am Deutsch, welcher der Deutscheste sei.

Vier deutschnamig benannt: Deutsch, Deutscherig, Deutscherling, Deutschdich;
Selbst so hatten zu Deutsch sie sich die Namen gedeuscht.

Jetzt wettdeushten sie, deutschend in grammatikalischer Deutschheit,
Deutscheren Komparativ, deutschesten Superlativ.

„Ich bin deutscher als deutsch.“ „Ich deutscherer.“ „Deutschester bin ich.“

„Ich bin der Deutschereste oder der Deutschestere.“

Drauf durch Komparativ und Superlativ fortdeutschend,

Deushten sie auf bis zum – Deutschesteresteresten;

Bis sie vor komparativisch und superlativischer Deutschung

Den Positiv von Deutsch hatten vergessen zuletzt.